

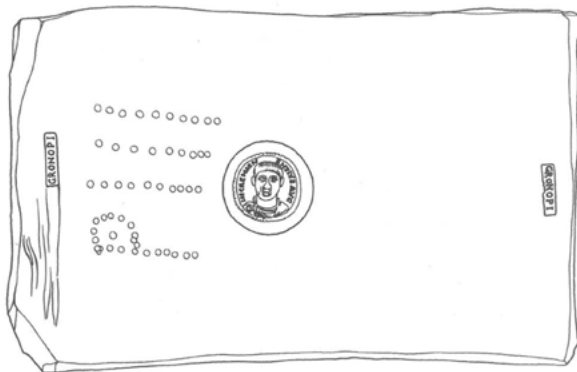
CAHN 1984, 324 Nr. 66 Zeichn.; MARTIN 1984a, 382 IN 5, 387f. IN 19 (AE 1987, 788e); SZIDAT 2003, 232 Anm. 848; BEYELER 2011, 307f. Nr. 73.

Auflösung nach MARTIN, *Lucubrio* kann auch als Nominativ verstanden werden WIEGELS und SZIDAT.

Datierung: Anf. 350 n. Chr. wegen der Titulatur belegt durch Münzen BEYELER 2011.

667.5 (= EDCS-714005933) Produzenteninschrift
Gegossener rechteckiger Silberbarren, eine kleine Ecke abgemeißelt. Maße 7,84×12,3, Gewicht: 947,8 g CAHN. Runder Stempel mit Kaiserbüste *a* im Zentrum der Oberseite, zweimal dieselbe rechteckige Stempelinnschrift *b*, jeweils den Schmalseiten entlang, gepunzte Inschrift *c* auf der linken Seite des Barrens zwischen den Stempeln CAHN.

Gefunden wurde der Barren bei der Nachsuche zum »Silberschatz« von LAUR-BELART und seinen Mitarbeitern am 6.3.1962 innerhalb der spätrömischen Kastellmauer von Kaiseraugst (AG) CAHN. Heute im Römermuseum Augst (Inv. 62.245). Lesung nach Zeichnung.



a:
Im(perator) Cae(sar) Magnentius Aug(ustus)

Imperator Caesar Magnentius Augustus (hat als Geschenk gegeben).

b:
Gronopi

Des Gronop(i)us.

c:
P(ondo) III (libras)

Mit einem Gewicht von 3 (Pfund)

Abb.: CAHN 1984, 325 Abb. 145.

CAHN 1984, 325 Nr. 67 Zeichn.; MARTIN 1984a, 382 IN 2–4 (AE 1987, 788e); BEYELER 2011, 309 Nr. 74.

Datierung: Anf. 350 n. Chr. wegen der Titulatur belegt durch Münzen BEYELER 2011.

667.6 (= EDCS-71400594) Produzenteninschrift
Gegossener rechteckiger Silberbarren, Breitseiten bis zu einem Drittel mit Meißel eingekerbt und abgebrochen. Maße 7,5–7,84×8×1,1–1,25, Gewicht: 665,1 g. Runder Stempel mit Kaiserbüste *a* auf der rechten Oberseite nahe dem Rand einer Schmalseite. Gepunzte Inschrift *b* in der linken Hälfte auf gleicher Höhe wie der Stempel CAHN.

Gefunden wurde der Barren bei der Nachsuche zum »Silberschatz« von LAUR-BELART und seinen Mitarbeitern am 6.3.1962 innerhalb der spätrömischen Kastellmauer von Kaiseraugst (AG) CAHN. Heute im Römermuseum Augst (Inv. 62.246). Lesung nach Zeichnung.

a:



Im(perator) Cae(sar) Magnentius Aug(ustus)

Imperator Caesar Magnentius Augustus (hat als Geschenk gegeben).

b:
P(ondo) III (libras)

Mit einem Gewicht von 3 (Pfund)

Abb.: CAHN 1984, 326 Abb. 146

CAHN 1984, 326 Nr. 68 Zeichn.; MARTIN 1984a, 382 IN 6 (AE 1987, 788e); BEYELER 2011, 310 Nr. 78.

Datierung: Anf. 350 n. Chr. wegen der Titulatur, belegt durch Münzen BEYELER 2011.